

24.06.2011 - 16:09 Uhr

## Ukraine schenkt ausländischen Investoren Gehör

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Die ukrainische Regierung wird sich alle Vorschläge und Empfehlungen ausländischer und inländischer Investoren anhören. Diese Erklärung wurde am Donnerstag, den 23. Juni bei der Plenarsitzung des Rats einheimischer und ausländischer Investoren unter dem Vorsitz des Präsidenten der Ukraine, Wiktor Janukowytsch, abgegeben.

"Wir erhalten von Ihnen ausgesprochen fundierte und nützliche Hinweise im Hinblick auf die erforderlichen Massnahmen. Dies ist eine wirksame Vorgehensweise" so Wiktor Janukowytsch beim Treffen mit den Investoren. Der ukrainische Präsident hob zudem die Wichtigkeit künftiger staatlich-privater Partnerschaften hervor. "Ich bin davon überzeugt, dass wir [die Landesverwaltung und Investoren - Red.] zusammenarbeiten müssen", betonte Janukowytsch. Er erwähnte zudem, dass alle Vorschläge und Empfehlungen ausländischer und inländischer Investoren für eine eingehende Prüfung seitens der Regierung in das Protokoll des Sondermandats aufgenommen würden und ermutigte Unternehmen zur aktiven Teilnahme an den nationalen Reformen.

Im Verlauf der Sitzung unterstrich der ukrainische Staats- und Regierungschef die Bedeutung von Aktivitäten für soziale Verantwortung und dankte Unternehmen für ihre Unterstützung und Förderung dieser Bemühungen.

Tomas Fiala, Präsident der "European Business Association", der grössten Gemeinschaft ausländischer Unternehmen in der Ukraine, vertrat die Ansicht, dass die Pension- und Landreformen die Hauptfaktoren seien, mit denen sich weiteres Wirtschaftswachstum anstossen und der Ukraine die Chance auf eine bessere Zukunft am Weltmarkt geben lasse. Der EBA-Präsident ist zudem der Auffassung, dass die Erneuerung der Zusammenarbeit mit dem IWF für die Bereitstellung von Geldern für die anstehenden Reformen entscheidend sei.

Es sei angemerkt, dass die Ukraine am 16. Juni 2011 einen einleitenden Rentenreformentwurf verabschiedet hat, der die Einführung des dreistufigen Systems zur Schaffung alternativer Rentenfonds festlegt und das Rentensystem mit den europäischen Standards in Einklang bringt. Gleichzeitig wird die Mindestbeschäftigungsdauer um 10 Jahre sowie das Renteneintrittsalter für Frauen schrittweise angehoben.

Das Gesetz der Ukraine zum Rat inländischer und ausländischer Investoren wurde Ende 2010 verabschiedet, wobei der Präsident im Januar 2011 eine Verordnung mit den 30 Ratsmitgliedern erliess. Der Rat inländischer und ausländischer Investoren umfasst ukrainische und ausländische Top-Anleger aus Österreich, der EU, Japan, Polen, Russland, der Schweiz, der Türkei, dem VK und den USA und repräsentiert namhafte Unternehmen wie Microsoft, Nestle, Ernst & Young u.a. Hauptziel des Rats ist es, Investitionen zu gewinnen, zu ermöglichen und zu verwenden.

Kontakt:

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Marina Khorunzha  
+380443324784, [news@wnu-ukraine.com](mailto:news@wnu-ukraine.com), Projektleitern bei WorldwideNews  
Ukraine

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100627464> abgerufen werden.